



Jahresabschluss 31.03.2025

FN 503963y

FIRMA

Baumaschinen MKS GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

21.11.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: d8c07c7793dfa7ea9b147223a73d61fb

Georg Baden, geb 08.04.1968

am 10.11.2025

Florian Kalsberger, MSc MBA, geb 20.02.1988

am 10.11.2025

Thomas Nussbaumer, geb 27.06.1970

am 10.11.2025

Georg Riesinger, geb 23.02.1965

am 10.11.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	16.286.255,31	16.202
Anlagevermögen	86.257,00	73
Sachanlagen	86.257,00	73
technische Anlagen	7.458,00	9
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	78.799,00	64
Umlaufvermögen	16.198.466,05	16.128
Vorräte	14.829.856,75	14.687
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.262.172,14	1.369
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	155.087,74	3
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	1.107.084,40	1.365
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	106.437,16	73
Aktive latente Steuern	1.532,26	1
PASSIVA	16.286.255,31	16.202
Eigenkapital	1.659.596,97	1.451
eingefordertes Stammkapital	100.000,00	100
Stammkapital	100.000,00	100
davon eingezahlt	100.000,00	100
Kapitalrücklagen	750.000,00	750
Bilanzgewinn	809.596,97	601
davon Gewinnvortrag	600.972,77	426
Rückstellungen	181.900,00	163
Verbindlichkeiten	14.444.758,34	14.588
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	11.500.000,00	11.800
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.963.243,77	13.955
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	11.500.000,00	11.800
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.481.514,57	633

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	1.547.368,39	1.691
sonstige betriebliche Erträge	55.792,60	44
übrige	55.792,60	44
Personalaufwand	-514.329,66	-623
Gehälter	-409.734,69	-487
soziale Aufwendungen	-104.594,97	-136
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-6.156,46	-8
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-97.254,35	-126
Abschreibungen	-18.321,00	-15
auf Sachanlagen	-18.321,00	-15
sonstige betriebliche Aufwendungen	-406.563,88	-399
Zwischensumme - Betriebserfolg	663.946,45	697
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.780,26	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-398.214,66	-503
davon betreffend verbundene Unternehmen	-398.214,66	-407
Zwischensumme - Finanzerfolg	-396.434,40	-502
Ergebnis vor Steuern	267.512,05	195
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-58.887,85	-20
Ergebnis nach Steuern	208.624,20	175
JAHRESÜBERSCHUSS	208.624,20	175
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	600.972,77	426
BILANZGEWINN	809.596,97	601

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.04.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.03.2025	
Anlagevermögen	115.242,97	32.000,00	0,00	0,00	0,00	147.242,97	
Sachanlagen	115.242,97	32.000,00	0,00	0,00	0,00	147.242,97	
technische Anlagen	12.386,99	0,00	0,00	0,00	0,00	12.386,99	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	102.855,98	32.000,00	0,00	0,00	0,00	134.855,98	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.04.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	42.664,97	18.321,00	0,00	0,00
Sachanlagen	42.664,97	18.321,00	0,00	0,00
technische Anlagen	3.510,99	1.418,00	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.153,98	16.903,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.03.2025
Anlagevermögen	0,00	0,00	60.985,97
Sachanlagen	0,00	0,00	60.985,97
technische Anlagen	0,00	0,00	4.928,99
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	56.056,98

Anlagenpiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.04.2024	Buchwert 31.03.2025
Anlagevermögen	72.578,00	86.257,00
Sachanlagen	72.578,00	86.257,00
technische Anlagen	8.876,00	7.458,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	63.702,00	78.799,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	14.444.758,34	2.944.758,34	11.500.000,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.963.243,77	463.243,77	11.500.000,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
Verbindlichkeiten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		0,00

Forderungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 31.03.2025	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit über 1 Jahr	wechselmäßig verbrief
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.262.172,14	1.262.172,14	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	155.087,74	155.087,74	0,00	0,00

Forderungenspiegel

Teil 2

in EUR

	aktivierte Antizipationen	Pauschalwert- berichtigung
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00

Rückstellungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.04.2024	Dotierung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.03.2025
Rückstellungen	162.500,00	181.900,00	162.500,00	0,00	181.900,00

ANHANG

zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 2024/2025

der

Baumaschinen MKS GmbH

I. Erläuterungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeines

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den geltenden Bestimmungen der österreichischen Rechnungslegungsvorschriften erstellt.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung des Grundsatzes der Vollständigkeit.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

2. Anlagevermögen

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Einzelanschaffungswert von EUR 1.000,00 werden im Jahr des Zuganges voll abgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear entsprechend der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer vorgenommen. Folgende Nutzungsdauer wird den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

technische Anlagen und Maschinen	4 - 10	Jahre
PKW	9	Jahre
LKW-Anhänger	11	Jahre
Büromöbel	3 - 8	Jahre
Werkzeuge	8 - 13	Jahre
sonstiges	4 - 10	Jahre

Außerplanmäßige Abschreibungen werden zusätzlich vorgenommen, wenn voraussichtlich dauernde Wertminderungen, die über den nutzungsbedingten Werteverzehr hinausgehen, eintreten. Beim Fortfall der Gründe für außerplanmäßige Abschreibungen werden gem. § 208 Abs. 1 UGB entsprechende Zuschreibungen vorgenommen.

3. Umlaufvermögen

a) Vorräte

Handelswaren-Vorräte wurden mittels vorgezogener Stichtagsinventur körperlich aufgenommen, die Werte zum Stichtag mittels Fortschreibung ermittelt und unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips angesetzt. Der Bewertung der Baumaschinen lag das Identitätspreisverfahren zugrunde, die Ersatzteile wurden nach dem gewogenen Durchschnittspreisverfahren bewertet. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert ermittelt und angesetzt.

Per 31.03.2025 wurden Wertberichtigungen für Baumaschinen in Höhe von EUR 2.818.028,74 gebildet (im Vorjahr TEUR 1.719).

Zur Berücksichtigung allgemeiner Lagerrisiken bei den Ersatzteilen wird eine pauschale Wertberichtigung gebildet.

Per 31.03.2025 wurden Wertberichtigungen für Ersatzteile in Höhe von EUR 63.335,25 gebildet (im Vorjahr TEUR 57).

b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennbetrag angesetzt. Die Bewertung erfolgt unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

c) Liquide Mittel

Die liquiden Mittel beinhalten den Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten.

4. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips für alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung gebildet.

5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

6. Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen werden grundsätzlich mit den Buchkursen oder den per 31. März 2025 geltenden mehrjährigen Devisenkursen, Fremdwährungsverbindlichkeiten mit den Buchkursen oder den höheren Devisenbriefkurs bewertet.

II. Erläuterungen zur Bilanz

Die bisher gewählte Form der Darstellung, insbesondere die Gliederung der Bilanz wurde grundsätzlich beibehalten.

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten ist im angeschlossenen Anlagenspiegel ersichtlich.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zu- und Abgang dargestellt.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen gliedern sich wie folgt:

	31.03.2025	31.03.2024
	EUR	EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	95.744,05	3.457,91
sonstige Forderungen	59.343,69	0,00
	<u>155.087,74</u>	<u>3.457,91</u>

In den sonstigen Forderungen sind keine Erträge enthalten, die erst nach dem 31. März 2025 zahlungswirksam werden.

3. Aktive latente Steuer

Die latenten Steuern wurden auf Basis eines 23-prozentigen (VJ: 23-prozentigen) Körperschaftsteuersatzes berechnet.

Aufgliederung:

	01.04.2024 EUR	Veränderung EUR	31.03.2025 EUR
Aktive latente Steuer:			
Anlagevermögen	5.253,00	1.409,00	6.662,00
Summe aktive Unterschiedsbeträge	5.253,00	1.409,00	6.662,00
Aktive latente Steuerabgrenzung 23% (VJ 23%)	1.208,19	324,07	1.532,26

4. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen gliedern sich wie folgt:

	31.03.2025 EUR	31.03.2024 EUR
Urlaubstagerückstellung	100.000,00	83.200,00
Personalkosten	55.400,00	50.500,00
Sonderzahlungen Angestellte	13.500,00	16.300,00
Rechts- und Beratungskosten	13.000,00	12.500,00
	181.900,00	162.500,00

5. Verbindlichkeiten

Es bestehen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren von EUR 11.500.000,00 (VJ: Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren in Höhe von EUR 11.800.000,00) gegenüber der Pittel + Brausewetter Holding GmbH.

Weiters bestehen keine Verbindlichkeiten für die dingliche Sicherheiten bestellt sind.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen gliedern sich wie folgt:

	31.03.2025 EUR	31.03.2024 EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	583,09	1.598.509,75
sonstige Verbindlichkeiten	11.962.660,68	12.356.863,00
	11.963.243,77	13.955.372,75

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 26.439,17 (VJ: EUR 8.509,53) enthalten, die erst nach dem 31. März 2025 zahlungswirksam werden.

6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Wir prognostizieren die künftigen Miet- und Leasingverpflichtungen wie folgt:

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
für das folgende Geschäftsjahr	86.000,00	70.000,00
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	<i>36.000,00</i>	<i>34.000,00</i>
für die fünf folgenden Geschäftsjahre	430.000,00	362.000,00
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	<i>180.000,00</i>	<i>182.000,00</i>

7. Finanzinstrumente

Im Geschäftsjahr 2024/2025 wurden - wie im Vorjahr - keine derivativen Finanzinstrumente genutzt.

III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die bisher gewählte Form der Darstellung, insbesondere die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde grundsätzlich beibehalten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

nach Tätigkeitsbereichen	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
Erlöse aus Handelswarenverkauf	5.830.309,09	7.444.827,62
Erlöse aus Vermietung und Beistellung Geräte	2.732.115,43	2.574.562,43
Sonstige Erlöse	387.461,08	427.405,44
	8.949.885,60	10.446.795,49

2. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen setzen sich wie folgt zusammen:

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
sonstige Arbeitnehmer	6.156,46	7.618,18

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen an sonstige Arbeitnehmer setzen sich wie folgt zusammen:

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
Beiträge Mitarbeitervorsorgekassen	6.156,46	7.618,18

3. Angaben für die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die folgenden Angaben beinhalten die im Geschäftsjahr angefallenen Kosten für den Abschlussprüfer der BDO Assurance GmbH.

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
Aufwendungen für Prüfung des Jahresabschlusses	12.500,00	12.500,00
Gesamt:	12.500,00	12.500,00

4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Am 09. Mai 2019 wurde zwischen der Pittel + Brausewetter Holding GmbH als Gruppenträger und der Baumaschinen MKS GmbH ein Gruppen- und Steuerausgleichsvertrag abgeschlossen. Als Umlagemethode wird die Belastungsmethode verwendet.

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
Aufwand Steuerumlage Gruppenbesteuerung	59.211,92	20.139,58
Latente Körperschaftsteuer	-324,07	-206,54
	58.887,85	19.933,04

IV. Sonstige Angaben

1. Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Die Gesellschaft ist eine Tochtergesellschaft der ContraCon Baustoffrecycling GmbH, welche im Besitz der Pittel + Brausewetter Beteiligungsgesellschaft m.b.H., welche in Besitz der Pittel + Brausewetter Holding GmbH, mit dem Sitz in Wien, ist. Der Konzernabschluss des obersten Mutterunternehmens ist beim Firmenbuchgericht Wien erhältlich.

2. Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter

Die Anzahl der Beschäftigten betrug im Jahresdurchschnitt:

	2024/2025	2023/2024
Angestellte	5	7
Gesamt	5	7

3. Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024/2025 weist einen Bilanzgewinn von EUR 809.596,97 aus. Die Geschäftsführung schlägt vor, das Ergebnis zur Gänze in Höhe von EUR 809.596,97 auf neue Rechnung vorzutragen.

4. Ereignisse, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung zu berücksichtigen sind.

5. Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane

Geschäftsführer der Baumaschinen MKS GmbH sind:

Georg Baden
Florian Kalsberger, MSc MBA (seit 01.01.2025)
Thomas Nussbaumer
Georg Riesinger (seit 06.09.2024)

Die Bezüge der Geschäftsführer werden im Wege der Konzernumlage der Muttergesellschaft an die Gesellschaft verrechnet.

Die gewährten Kredite und Vorschüsse an die Geschäftsführer betragen zum 31. März 2025 EUR 0,00 (VJ: EUR 0,00). Es wurden keine Haftungsverhältnisse eingegangen.

Wien, am 29. August 2025


Baumaschinen MKS GmbH